

# **Evaluationsbericht**

ausgewählte Lehrveranstaltungen

Universität zu Köln

**SS 15**

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Die Struktur der Evaluation</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>3022z - Neuroanatomie für Zahnmediziner</b>	<b>2</b>

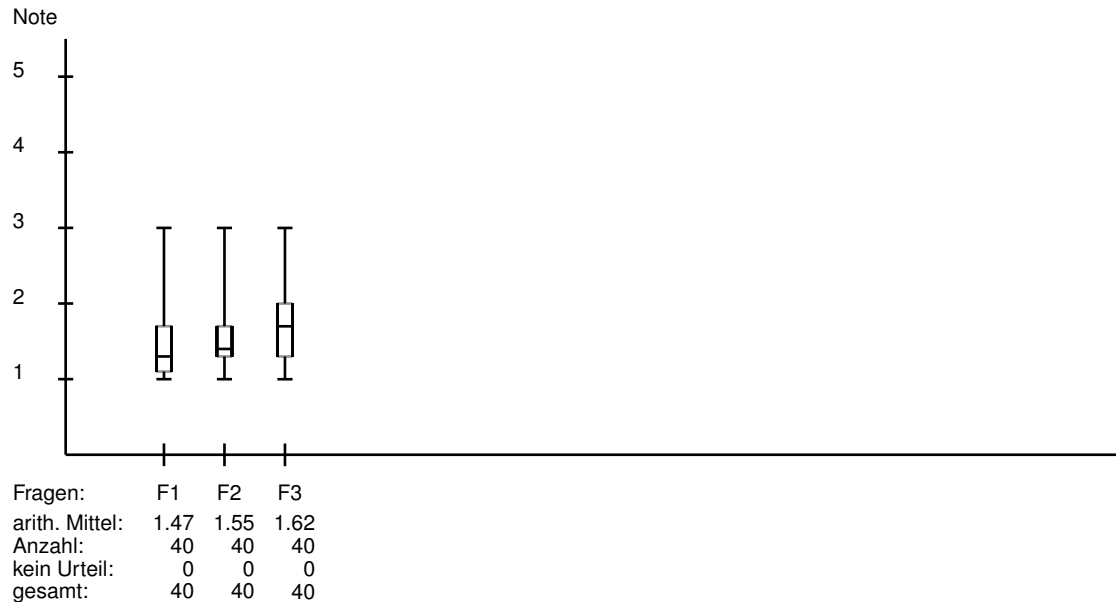
# 1 Die Struktur der Evaluation

Diese Evaluation basiert auf den Anmeldungen zu den Lehrveranstaltungen und den Eintragungen der Lehrenden zu den Leistungsnachweisen der Studierenden und wertet diejenigen Angaben aus, die in uk-online eingetragen sind.

Diese qualitative Evaluation enthält zu jeder Lehrveranstaltung Box-and-Whiskers-Diagramme, die die statistische Erfassung (mit Streuungsmaß) der Fragen aus dem Evaluationsfragebogen darstellt. Die Resultate dieser Befragung werden durch Box-and-Whiskers-Diagramme repräsentiert, die eine übersichtliche Darstellung von Median, Spannweite und Quartilen liefert. Das Streuungsmaß reicht einerseits vom unteren bis zum oberen Quartil, dieser *Schnurrbart* reicht jeweils bis zum kleinsten und größten Wert. Die Linie in der Mitte gibt den Median an. Jede Frage wird in der Legende aufgeführt und zeigt den Durchschnittswert über alle von den Studierenden abgegebenen Bewertungen.

## 2 3022z - Neuroanatomie für Zahnmediziner

Prof. Dr. med. Doychin Angelov



### Legende:

F1: Ich bewerte die Vorlesung mit der Note:  $\bar{x}$  1.47

F2: Ich bewerte den Kleingruppenunterricht (Praktikum, Seminar, etc.) mit der Note:  $\bar{x}$  1.55

F3: Ich bewerte die durchgeführte Prüfungsform (Klausur, Hausarbeit, etc.) mit der Note:  $\bar{x}$  1.62

### Antworten zu Prozentfragen:

Mein persönliches Fachinteresse an der Lehrveranstaltung entspricht einem Prozentwert von:  $\bar{x}$  87.50%

Ich war in der Lehrveranstaltung zu folgendem Prozentsatz anwesend:  $\bar{x}$  95.13%

### Antworten zu Kommentarfragen:

Ich möchte folgenden Kommentar und folgende Verbesserungsvorschläge zu der Lehrveranstaltung abgeben::

1. Der bisher interessanteste und am besten organisierte Kurs ! Sehr gut, dass es zwei Klausuren gab !
2. Ich fand es super, dass wir die Klausur in zwei Teile geteilt bekommen haben! So könnte man sich viel besser auf die einzelnen Gebiete vorbereiten und auch detaillierter lernen.  
Es hat sehr viel Spaß gemacht Dr. Angelov in der Vorlesung zuzuhören, da er es wirklich anschaulich darstellt, gut und langsam artikuliert und auch sehr lustig ist!
3. Der Kurs war im allgemeinen sehr gut organisiert. Nur das sehr große, und für uns Zahnis vielleicht interessanteste und wichtigste Thema Orofaziale Sensibilität 3 Tage vor der Klausur zu besprechen war zeitlich sehr eng, um es komplett gut nachzuarbeiten.
4. Der Kurs war super. Herr Professor Dr. Angelov und Herr Dr. Nohroudi geben sich sehr viel Mühe und nehmen einem die Scheu vor den Gehirnen. Mit viel Witz und einprägsamen Anekdoten war das Lernen viel leichter als anfangs gedacht. Das die Klausur gesplittet wurde war perfekt! So konnte man sich sehr gut und kontinuierlich vorbereiten. Vielen Dank!
5. Der Kurs war sehr interessant und gut strukturiert gestaltet, besonders gut fand ich, dass es 2 Klausuren gab. Zum Lernen fand ich es auch sehr hilfreich, dass die Folien aus der Vorlesung und Seminar zur Verfügung gestellt wurden. Manchmal hätte ich

- mir gewünscht, dass die Fotos aus dem Seminar beschriftet sind, da man bei manchen Bildern nicht mehr genau wusste, welche Strukturen zu sehen waren.
6. ernsthaftes lernen, lehren, erklären und anwenden mit dem richtigen Maß an Spaß, lockerem miteinander und absolut fairen Klausuren.  
die Seminare könnten anders gestaltet werden, anstatt stur abzufragen. z.B. durch Kurzvorträge der Gruppen oder auch einzelnen Personen
  7. Ein wirklich sehr interessanter Kurs, bei dem man wirklich viel gelernt hat, vor allem in den Vorlesungen und in den Seminaren.
  8. Der Kurs war der spannendste bis jetzt. Herr Prof. Dr. Angelov hat durch seine eigene Faszination am Fach und seine sympatische Art bei mir das Interesse an Neuroanatomie noch verstärkt. Man konnte sich die Vorlesungsinhalte durch seine unterhaltsamen Vorträge gut merken. Verbesserungsvorschläge habe ich zu den Vorlesungsfolien. Das waren viel zu viele pro Vorlesung, und das ständige wechseln der Folien verwirrt einen sehr. Auch wenn auf den Folien zum Teil nur sehr wenig steht: Es wäre besser, den Stoff kompakt auf einer Folie darzustellen. Gut ist, dass viele Bilder verwendet werden. Außerdem ist die Klausur verbesserungswürdig. Die Fragen müssten wirklich eindeutig sein, dann würden auch nicht so viele Studenten in der Klausur Fragen stellen. Solche Fragen halten einen in der Klausur nur davon ab, sich auf die restlichen Fragen zu konzentrieren, und am Ende hat man viel Zeit verschenkt obwohl die Frage gar nicht gewertet wird. Die Klausur war aber ansonsten wirklich fair. Insgesamt hat der Kurs sehr viel Spaß gemacht und Prof. Dr. Angelov wird mir als außerordentlich guter Dozent in Erinnerung bleiben.
  9. Alles in Allem war der Kurs einer der Besten.  
Das Zwei-Klausuren System hat sich nach Anfänglicher Skepsis als doch sehr positiv herausgestellt. Der einzige Verbesserungsvorschlag hierbei wäre, dass bereits von Beginn an gesagt wird, wie viele Fragen in etwa in beiden Klausuren vorkommen. Dadurch kann ein bisschen der Stress und die Angst genommen werden.  
Beim Seminar würde ich mir wünschen, dass nicht immer nach Liste vorgegangen wird, wenn jemand eine Frage falsch beantwortet hat. Bei einer falschen beantworteten Frage wäre es besser, Anderen die Möglichkeit zu geben aufzuzeigen. Dadurch bleibt mehr Zeit für andere Fragen und Sie, als Dozent, erhalten eine bessere Übersicht darüber wie der Wissensstand des gesamten Kurses aussieht.
  10. Mir hat die Lehrveranstaltung sehr gut gefallen. Die Vorlesungen bereiten sehr gut auf die Inhalte der Klausur vor. Dass es zwei Klausur-Teile gibt, finde ich ebenfalls gut. Das Präparieren am Gehirn erleichtert das Lernen sehr und das praktische Arbeiten ist ein guter Ausgleich für das ständige Auswendiglernen. Ein Verbesserungsvorschlag wäre, einige Fotos aus der Vorlesung, bzw. dem Seminar noch zu beschriften, damit man auch zu Hause alles zuordnen und sich selbst überprüfen kann.
  11. Ich habe den Kurs als sehr angenehm empfunden. Der Kurs hat mir viel Spaß gemacht und ich habe gerne teilgenommen. Den Aufbau der Vorlesungen fand ich sehr hilfreich. Außerdem haben mir die Folien beim Lernen gut geholfen. Auch das Seminar fand ich äußerst spannend. Die Arbeit und Mühe, die in diesen Kurs hineingesteckt wurde, ist mit jeder Veranstaltung deutlich geworden und ich möchte mich an dieser Stelle dafür bedanken. Auch die Aufteilung in zwei Klausuren habe ich als sehr sinnvoll empfunden. Einen kleiner Verbesserungsvorschlag wäre, dass die Vorlesungen evtl. morgens am Kurstag selber oder einen Tag davor hochgeladen werden könnten. Dies gäbe die Chance die Folien herunterzuladen und sich während der Vorlesung direkt Notizen zu den einzelnen Bildern und Texten machen zu können via TabletPC oder auf den ausgedruckten Blättern.
  12. Alles in allem hat mir die Vorlesung gut gefallen. Die erste Vorlesung sollte jedoch dringend überdacht werden, sie ist viel zu lang, unübersichtlich und abschreckend. Vielleicht könnte man ein paar Folien mit erklärenden Stichpunkten versehen und die Seminarbilder wenigstens zur Orientierung beschriften. Ansonsten fand ich das Seminar sehr hilfreich!
  13. Mir hat dieser Kurs wirklich sehr viel Spaß gemacht und ich habe viel gelernt! Es war toll zu erleben mit welcher Leidenschaft Prof. Angelov sein Wissen und seine Faszination für die Neuroanatomie vermittelt.  
Verbesserungsvorschlag: noch mehr Transparenz bezüglich der Klausuren: es wäre schön gewesen, wenn man von Anfang an die Anzahl der Fragen je Klausur und die genaue Bestehensgrenze gewusst hätte (z.B. Klausur 1: 30 Fragen, Klausur 2: 60 Fragen, Bestehensgrenze: insg. 120% oder direkt eine Punktzahl angeben)
  14. Die Vorlesungen waren immer sehr gut strukturiert und mit viel Liebe und Sorgfalt zusammengetragen. Das Verständnis komplexer Vorgänge wurde oft durch verschiedene Systematiken, die das Gleiche zum Ausdruck brachten, effektiv gefördert. Zahlreiche praktische Beispiele schlugen die Brücke zwischen Theorie und dem klinischen Alltag und ermöglichten die aktive geistige Teilnahme in der Vorlesung. :) Besonders hilfreich war die Einführung von zwei Klausuren, die den geballten Stress am Ende des Semesters erheblich reduziert hat. Der Präparierkurs war sehr hilfreich und vertiefte das theoretisch Erlernte weiter. Auch bei Anfangsschwierigkeiten und Unsicherheiten wurde immer kompetent geholfen. Anfangs etwas gefürchtet, entpuppte sich das Seminar doch als sehr hilfreich, vor allem im Hinblick auf die Klausuren. :)  
Insgesamt ein großes 'Daumen hoch' für diesen Kurs, der (bisher) auf jeden Fall zu den Besten, sowohl fachlich als auch menschlich, gehört!
  15. VL sehr gut, informativ. Teilweise ein wenig zu voll aber mit nacharbeiten Zuhause gut machbar. Seminare ebenfalls sehr positiv: durch vielfaches Wiederholen werden die wichtigsten Inhalte schon in den Seminaren verinnerlicht. Das Präparieren war auch sehr interessant, einziger Kritikpunkt: teilweise zu wenig und nicht detailliert genug beschrieben was an den Tagen präpariert werden musste. Außerdem war man häufig schon nach wenigen Schnitten fertig und hatte dann lange Zeit nichts zu tun.
  16. Sowohl Vorlesung als auch Seminar waren sehr hilfreich, um einen guten Überblick über die wichtigen Inhalte der Neuroanatomie zu erhalten, was bei dem nahezu unendlichen Informationsumfang und der durch den Histologiekurs eingeschränkten Zeit wirklich sehr hilfreich ist. Vor allem der klinische Bezug hilft Zusammenhänge nicht nur auswendig zu lernen sondern auch zu verstehen und macht das Fach wesentlich interessanter. Einzigen Kritikpunkt stellen für mich die Folien der Vorlesung dar, weil diese teilweise etwas chaotisch und unstrukturiert sind, was vor allem zu Beginn des Semesters problematisch war. (z.B. wäre es hilfreicher, sich für ein aussagekräftiges Schaubild zu entscheiden, anstelle 5 verschiedene mit gleichem Inhalt zu wählen.) Zu guter Letzt noch zu den Klausuren: Auch wenn wir uns anfänglich alle drüber aufgeregt haben, dass der Stoff auf zwei Klausuren

verteilt ist, muss ich sagen, dass ich das rückblickend doch gut fand. Negativ fand ich nur, dass die Schwierigkeit sowie die Art der Fragenstellungen bzw die Schwerpunkte sehr unterschiedlich waren, was einen vor allem für die zweite Klausur aufs Glatteis hätte führen können.

17. Ich empfand die Vorlesung allgemein stets als sehr angenehm und gut strukturiert. Man merkt, dass es Herrn Angelov am Herzen liegt, dass wir den Stoff nicht nur lernen, sondern ihn auch verstehen. Am Ende der 45 Minuten VL schwirrte einem das ein oder andere Mal der Kopf von all den neuen Wörtern und Bildern, aber es war nie so, dass der Inhalt mit Lernen nicht verstanden werden konnte. Ich hatte den Eindruck, dass jeder, der in den VL aktiv anwesend war, die Klausuren auch bestehen konnte. Diese empfand ich als sehr fair. Das einzige, was ich daran schade fand war, dass es am Anfang immer hieß es gäbe 2 Klausuren á 30 Fragen und am Ende waren es 38 und 53. Das hat einfach für Verwirrung bezüglich der Endbewertung gesorgt. Die Einführung der 2 Klausuren fand ich sehr sinnvoll und auch gut gelegt. So wurde Neuroanatomie so nicht wie in den Semestern über uns erst nach der Histoklausur 2 Wochen lang hektisch gelernt, sondern der 1. Teil nach Pfingsten und der 2. Teil am Semesterende abgefragt. So blieb man kontinuierlicher dabei und hatte zusätzlich nicht nur eine Chance, den Stoff richtig zu lernen.

Zusammenfassend kann ich sagen, dass ich die VL mit Herrn Angelov sehr genossen habe, der uns praktisch immer mit Humor und guter Laune die Neuroanatomie verständlich gemacht hat. Ich wünsche mir mehr solcher Dozenten im Studium!

18. Die Vorlesung war sehr hilfreich, besonders das häufige Wiederholen von Begriffen/dem Ablauf der Bahnen oder Schleifen/etc hat sehr geholfen auch direkt aus der Vorlesung etwas mitzunehmen. Das Seminar war ebenfalls eine gute Wiederholung, sodass man immer direkt auch etwas behalten hat. Ich fand es suboptimal, dass zu Beginn gesagt wurde die Klausuren würden aus zweimal 30 Fragen bestehen und am Ende stimmten diese Angaben doch nicht, die Aufteilung der Klausur in zwei Teile war allerdings sehr gut da man sich so immer besser auf den Lernstoff des jeweiligen Teils konzentrieren konnte. Schade fand ich es, dass es in der Klausur immer eine oder zwei Fragen gab bei denen man (wenn man es nicht zufälligerweise irgendwo gelesen hatte) trotz lernens nur raten konnte, da diese Sachen nie erwähnt wurden. Trotzdem hat es sehr Spaß gemacht und war auch interessant und die Klausuren waren gut zu bestehen.
19. Mir hat die Lehrveranstaltung Neuroanatomie sehr gut gefallen, weil ich den Eindruck hatte, dass Sie mit Freude Wissen vermitteln, sodass ich gerne zugehört habe. Auch haben mir die Wiederholungen bei den Folien gut gefallen, weil ich denke, dass sie das Erlernen erleichtern. Als Verbesserungsvorschlag würde ich anmerken, dass es hilfreich wäre, wenn die Fotos aus dem Seminar auch beschriftet vorhanden wären.
20. Ich fand die Lehrveranstaltung ansprechend und habe gerne daran teilgenommen. Die Vorlesungen fand ich gut, jedoch etwas unübersichtlich. Vor allem die Folien mit Texten auf Englisch haben mich gestört. Ich hätte mir auch gewünscht, dass die erste Vorlesung einen groben Überblick über den Aufbau des Gehirns und die Bedeutung der Neuroanatomie für die Zahnmedizin gegeben hätte. Generell wäre es vielleicht auch sinnvoller, die orofaziale Sensibilität nicht in der letzten Stunde vor der Klausur zu besprechen. Dass die Klausur in 2 Teilen stattfand, hat mir sehr gut gefallen, allerdings hätte ich es bevorzugt, wenn beide Klausuren gleich viele Fragen beinhaltet hätten bzw. die Voraussetzungen von vornherein klar aufgezeigt worden wären. Auch war es teils unklar, welcher Stoff in welcher Klausur abgefragt werden soll. Auch die Präparierübungen waren lehrreich, jedoch fehlten mir als Zweitsemester die Grundlagen bezüglich des Präparierens und ich denke ich hätte mich entsprechend wohler gefühlt im Umgang mit dem Gehirn eines Verstorbenen, wenn ich etwas professioneller hätte schneiden können. Alles in allem habe ich wenig Negatives zu sagen und möchte mich für den informativen Unterricht bedanken!
21. Mir hat die Lehrveranstaltung besonders gut gefallen. Die Folien waren sehr anschaulich gestaltet. Mir hat sehr gut gefallen, dass das für die Klausur Relevante in rot markiert worden ist. Einziger Verbesserungsvorschlag wäre, die Folien vor den Vorlesungen schon in UK Online zu stellen, sodass auch die Präparation besser vorbereitet werden kann.